

Verlässlichkeit für unseren Landkreis.



Frank
Wagner.

Daniela
Schlegel-Friedrich.

Gisbert
Schreiner.

Da. Für Euch. Für Merzig-Wadern. 

Kreiswahlprogramm 2024 der CDU Kreis Merzig-Wadern

Verlässlicher Partner und starke Fraktion im Kreistag.

Da. Für Euch. Für Merzig-Wadern.

Inhalt

1. Inneres: Sicherheit und Ordnung werten den Grünen Kreis auf	5
Sicher leben in unseren Städten und Gemeinden	5
Sauberkeit und Ordnung in unseren Orten	5
Steuerung und Begrenzung von Migration	5
2. Finanzen: Gerechte Verteilung und seriöse Planung	6
Solide Finanzausstattung durch das Land - Kommunalen Finanzausgleich neu regeln	6
Für eine Finanzplanung mit Maß und Ziel	6
3. Soziales: Einen starken Zusammenhalt fördern	7
Gleiche Startchancen für alle Kinder und Jugendlichen	7
Passgenaue Angebote für die älteren Generationen	7
4. Gesundheit: Versorgung im Kreis stärken	8
Gesundheitscampus Merzig als Modell	8
Eine sichere medizinische Versorgung auch im Hochwald	8
5. Bildung und Schulen: Kinder sind unsere Zukunft	9
Investitionsoffensive für unsere Grundschulen	9
Attraktive Schulen für einen hochwertigen Bildungsabschluss	9
Bessere Sprachförderung für Kinder	9
6. Wirtschaft und Umwelt: Ökonomie und Ökologie im Grünen Kreis zusammen denken .	10
Mittelstand stärken und Strukturwandel generationengerecht gestalten	10
Belastungsmoratorium und Entlastungspaket für die Wirtschaft	10

Energiepolitik mit Vernunft gestalten.	10
7. Im Herzen von Europa und Europa im Herzen: Die Chancen unseres besonderen europäischen Kulturraums nutzen	11
Grenzkontakte pflegen und vereinfachen	11
Kultur verbindet	11
Tourismus zieht an.....	11
8. Ehrenamt fördern.....	12
Ehrenamt als Fundament des gesellschaftlichen Zusammenhalts fördern	12
Feuerwehren und Katastrophenschutz stärken	12
9. Hierfür wird sich die CDU im Kreistag Merzig-Wadern konkret einsetzen:	13
Für eine moderne Lernumgebung an den weiterführenden Schulen.	13
Für ein bedarfsorientiertes Angebot an Schulsozialarbeit.....	13
Für ein präventives Jugendhilfeangebot.	13
Für ein Kinderbetreuungsangebot auf qualitativ hohem Niveau.	13
Für eine wohnortnahe Gesundheitsversorgung.	13
Für mehr Lebensqualität unserer Seniorinnen und Senioren.....	13
Für eine Integration ohne Überforderung und mit klaren Leistungsanreizen.	14
Für die Optimierung der Strukturen des öffentlichen Personennahverkehrs.....	14
Für die Anerkennung des Ehrenamtes und der Hilfsorganisationen.	14
Für verlässliche und unkomplizierte Wege zur Kreisverwaltung.....	14
Für eine Vorreiterrolle des Landkreises im Themenfeld der Nachhaltigkeit.....	14
Für eine Planung der Kreisausgaben mit Maß und Ziel.....	14



**Kreisverband
Merzig-
Wadern**

Da. Für Euch. Für Merzig-Wadern.

1. Inneres: Sicherheit und Ordnung werten den Grünen Kreis auf

Sicher leben in unseren Städten und Gemeinden

Wir als CDU stehen für Sicherheit und Ordnung – im Land und in unseren Städten und Gemeinden. Für uns gehört es zu den wichtigsten Aufgaben des Staates, den Bürgerinnen und Bürgern ein sicheres Leben, den Schutz ihres Eigentums und ihrer persönlichen Unversehrtheit zu gewährleisten. Wir stehen dafür auch für intelligente Beleuchtungskonzepte, Videoüberwachung an Gefährdungsplätzen und für eine gute Ausstattung und wirkungsvolle Befugnisse unserer Kommunalen Ordnungsdienste.

Sauberkeit und Ordnung in unseren Orten

Die Entsorgung von illegal abgeladenem Müll im Saarland kostet unsere Gesellschaft jedes Jahr allein im Saarland ca. 12 Millionen Euro. Die Verursacher bleiben oft unerkannt. Das werden wir nicht weiter tatenlos hinnehmen. Wir werden unsere Kommunen beim Kampf gegen illegalen Müll und Vandalismus besser unterstützen, u.a. durch Videoüberwachung von Containerstellplätzen und öffentlichen Plätzen. Durch die feste Verankerung von höheren Bußgeldern für illegale Müllentsorgung in den kommunalen Satzungen wollen wir Täter härter bestrafen.

Steuerung und Begrenzung von Migration

Wir brauchen eine Neuausrichtung der Migrationspolitik auf Grundlage von Humanität und Ordnung: Mehr Steuerung und Begrenzung – denn die kulturelle, gesellschaftliche und wirtschaftliche Aufnahmefähigkeit sowie die Leistungsfähigkeit unserer Kommunen müssen endlich stärker berücksichtigt werden. Wir fordern daher, dass die Zuweisung nur von Flüchtlingen mit Bleibeperspektive an die Kommunen, sowie die rasche Einführung einer Bezahlkarte. Eine schnellere Integration muss ansonsten das Ziel sein, auch durch gemeinnützige Tätigkeiten von Anfang an.

2. Finanzen: Gerechte Verteilung und seriöse Planung

Solide Finanzausstattung durch das Land - Kommunalen Finanzausgleich neu regeln

Die saarländischen Kommunen sind generell strukturell finanzschwach. Darüber hinaus sind die Städte und Gemeinden im Kreis Merzig-Wadern genauso wie der Kreis selbst durch besondere Bedingungen benachteiligt. Zu nennen sind hier der Kommunale Finanzausgleich (KFA) sowie die Anrechnung der Grenzgänger bei der Einkommensteuerumlage. Jedes weitere Jahr fließen mehr als 10 Mio. EUR zu wenig in den Kreis. Obwohl die Benachteiligung beim KFA seit mehreren Jahren gutachterlich belegt ist, hat die Landesregierung ein weiteres Gutachten in Auftrag gegeben und zögert eine schnelle Umsetzung damit hinaus. Die CDU Merzig-Wadern fordert hier eine rasche und vollständige Anpassung.

Für eine Finanzplanung mit Maß und Ziel

Der überwiegende Teil der Aufgaben des Landkreises ist gesetzlich vorgegeben, deshalb sind auch viele Ausgaben des Kreises nicht direkt beeinflussbar. Die CDU wird weiterhin dafür kämpfen, dass neue Aufgaben nur unter Beachtung der Konnexität übernommen werden, es gilt der Grundsatz: „Wer bestellt, bezahlt“. Mit Blick auf die angespannten Haushalte unserer Städte und Gemeinden ist es der CDU ein wichtiges Anliegen, die beeinflussbaren Ausgaben mit Maß und Ziel zu planen. Die CDU steht für eine solide Finanzpolitik mit Blick auf die Leistungsfähigkeit der Kommunen.

3. Soziales: Einen starken Zusammenhalt fördern

Gleiche Startchancen für alle Kinder und Jugendlichen

Der Landkreis als örtlicher Jugendhilfeträger und die von ihm gemeinsam mit den freien Trägern der Jugendhilfe im Kreis betriebenen sechs Familienzentren bieten den Erziehungsberechtigten und den betreuten Kindern und Jugendlichen ein individuell zugeschnittenes Angebot an präventiven Maßnahmen rund um das Thema Familie, Erziehung und Bildung. Diese wertvolle und vor allem wertschätzende Arbeit wird die CDU auch in den kommenden Jahren im Sinne eines präventiven Kinder- und Jugendschutzes pflegen.

Passgenaue Angebote für die älteren Generationen

Uns ist es ein wichtiges Anliegen, alles daran zu setzen, dass ältere Menschen lange fit und gesund bleiben und lange zu Hause im gewohnten Umfeld leben können. Dafür haben wir im Land und im Kreistag verschiedene Instrumente und Modelle entwickelt, die besonders erfolgreich sind. Ob Seniorenlotsen, Seniorenpaten, AG Altenhilfe, Mehrgenerationenhaus, mobile Turnhalle, Tagespflege oder Pflegestützpunkt: überall ist der Landkreis ein wichtiger Partner geworden. Wir wollen diese Beratungs- und Hilfsangebote weiter fördern.

4. Gesundheit: Versorgung im Kreis stärken

Gesundheitscampus Merzig als Modell

Der Standort des SHG-Klinikums Merzig wurde durch das Engagement vieler Unterstützer zu einem Gesundheitscampus weiterentwickelt. Im Umfeld des Krankenhausstandortes hat sich zwischenzeitlich weitere Fachkompetenz aus der Gesundheitsbranche konzentriert. In Merzig sind auf dem Areal des Campus zwischenzeitlich mehr als 30 branchenspezifische Dienstleister ansässig. Gemeinsam mit den Akteuren vor Ort in Wadern und dem Einzugsgebiet der Stadt wird die CDU versuchen, das Gesundheitscampusmodell auch um eine Klinik in Wadern umzusetzen. Dies kann einen Standort in Wadern langfristig attraktiv machen und damit in seinem Bestand sichern.

Eine sichere medizinische Versorgung auch im Hochwald

Das enorme Engagement des Landkreises war der Schlüssel zur Rettung des SHG-Klinikums in Merzig, die Landesregierung hat sich hier aus der Verantwortung gezogen. Der Landkreis als nunmehriger Gesellschafter des SHG-Klinikums in Merzig wird jetzt das Zukunftskonzept dieses Standortes zur nachhaltigen Sicherung eng begleiten. Darüber hinaus werden sich die CDU und die CDU-Fraktion im Kreistag dafür einsetzen, dass jetzt auf der Basis der bisherigen Planungen der SHG auch für den Hochwald in Wadern und Losheim ein tragfähiges medizinisches Konzept realisiert wird.

5. Bildung und Schulen: Kinder sind unsere Zukunft

Investitionsoffensive für unsere Grundschulen

Die CDU hat bereits 2022 ein direkt umsetzbares Programm „Investitionsoffensive Grundschulen“ mit einem Gesamtvolumen von mindestens 300 Mio. Euro vorgeschlagen. Die Mittel könnten nach einem festgelegten Schlüssel an alle Kommunen verteilt werden, um schnell den Zustand der Grundschulen auch im Kreis Merzig-Wadern zu verbessern. Was die Regierung in der Zwischenzeit vorgelegt hat, ist eine höchst bürokratische Kopie. Wir fordern eine weitere Vereinfachung und eine bessere Förderung auch zur Realisierung des Rechtsanspruchs auf Ganztagsbetreuung.

Attraktive Schulen für einen hochwertigen Bildungsabschluss

Dank einer weitsichtigen Planung und einer professionellen Bauunterhaltung sind die weiterführenden Schulen im Landkreis in einem sehr guten Zustand. Sie bieten den Schülerinnen und Schülern eine zukunftsweisende Lernumgebung und bilden so eine Grundlage für einen hochwertigen Schulabschluss. Diesen Standard wird die CDU auch in der Zukunft im Interesse der nachfolgenden Generationen erhalten.

Bessere Sprachförderung für Kinder

Sprachförderangebote für Kinder mit Schwierigkeiten in der deutschen Sprache sind entscheidend für einen späteren Lernerfolg. Die Angebote müssen früher greifen und gezielt eingesetzt werden. Vor allem müssen diese Angebote auch die Kinder erreichen, die keinen Kindergarten besuchen. Ein wichtiger Schritt dafür ist es, dass die Landesregierung das Programm „Früh Deutsch lernen“ wieder aufnimmt und ausweitet.

6. Wirtschaft und Umwelt: Ökonomie und Ökologie im Grünen Kreis zusammen denken

Mittelstand stärken und Strukturwandel generationengerecht gestalten.

Die Wettbewerbsfähigkeit der Wirtschaft auch im Saarland und im Kreis Merzig-Wadern ist in Gefahr. Gerade auch im Bereich der nachgelagerten Dienstleistungen und der Zuliefererketten hängen viele Arbeitsplätze davon ab. Für uns als CDU steht fest, dass eine starke Wirtschaft und nachhaltiger Klimaschutz keine Gegensätze sind, sondern einander bedingen. Wir sind überzeugt: Der Schlüssel für mehr Klimaschutz liegt vor allem in Innovationen und neuen Technologien – und nicht in Verboten. Wir sind uns der herausragenden Bedeutung des Industriesektors für den Wirtschaftsstandort Saarland bewusst. Die Landesregierung jedoch ist viel zu einseitig auf diese Großindustrie fixiert. Stattdessen gilt es auch und insbesondere die kleinen Unternehmen, den Mittelstand, das Handwerk und die Familienunternehmen zu fördern und zu unterstützen.

Belastungsmoratorium und Entlastungspaket für die Wirtschaft

Wir fordern wirksame Sofortmaßnahmen, damit unsere Wirtschaft schnell aus der Rezession herausfindet. Wir brauchen dringend ein Entlastungspaket für unsere Unternehmen: Energiepreise runter, Sozialabgaben-Deckel bei 40 Prozent, steuerliche Begünstigung von Überstunden sowie steuerfreies Arbeitseinkommen für Rentner bis 2.000 Euro pro Monat sind erste Schritte. Die Steuerbelastungen für Unternehmen müssen zudem auf ein international wettbewerbsfähiges Niveau angepasst werden. Das EU-Lieferkettengesetz muss gestoppt und überarbeitet werden, damit deutsche Unternehmen nicht für schlechte Arbeitsbedingungen irgendwo auf der Welt haften. Die geplanten Steuererhöhungen für die Landwirtschaft müssen zurückgenommen werden.

Energiepolitik mit Vernunft gestalten.

Strom ist auch bei uns zu teuer. Der Industriestrompreis ist um ein Vielfaches höher als in anderen Ländern. Das behindert und bedroht zunehmend unseren Wirtschaftsstandort. Die Absurdität der Energiepolitik der Ampelregierung wird dabei in unserem Kreis besonders deutlich, da wir weiterhin in direkter Nähe zu einem der größten AKWs der Welt leben. Wir unterstützen den weiteren Ausbau der Erneuerbaren Energien, lehnen aber eine überdurchschnittliche Belastung des Grünen Kreises ab. Die Pläne der Landesregierung mit Verpflichtung der Kommunen zum Windkraftausbau über den Bundesschnitt hinaus ohne Gegenleistung sind daher zurückzunehmen.

7. Im Herzen von Europa und Europa im Herzen: Die Chancen unseres besonderen europäischen Kulturraums nutzen

Grenzkontakte pflegen und vereinfachen

Die CDU ist die Europapartei in Deutschland. Wir sind uns der Besonderheiten unseres Grenzraums mit dem Dreiländereck bewusst. Dieser bietet viele Chancen. Wir wollen die Kontakte zu unseren Freunden in Frankreich und Luxemburg weiter stärken. Zudem braucht es für die Menschen, die in Luxemburg ihren Arbeitsplatz haben, faire und akzeptable Bedingungen für die Tätigkeit im Home-Office und bei Überstunden. Dahingehend setzen wir uns für eine Überarbeitung des Doppelbesteuerungsabkommens zu Gunsten der Grenzgänger ein.

Kultur verbindet

Gemeinsam mit dem Landkreis und den Städten und Kommunen im Kreis bietet das Kulturzentrum Villa Fuchs kreisweit ein breites Angebot an Kulturveranstaltungen und unterstützt die Kulturvereine im Veranstaltungsmanagement. Die CDU wird sich für eine Weiterführung stark machen, um so die vielfältigen überregional beachteten kulturellen Höhepunkte den Bürgerinnen und Bürgern weiterhin anbieten zu können.

Tourismus zieht an

Mit der Saarschleifenland Tourismus ist es dem Landkreis in den vergangenen Jahren gelungen, auch für Urlauber den grünen Kreis attraktiv zu gestalten. Die vielen als zertifizierte Wanderwege ausgewiesenen Spazier- und Wanderwege, der Baumwipfelpfad in Mettlach oder die römische Villa in Perl Borg sind Beispiele ausgewiesener touristischer Highlights in unserem Kreis. Sie machen unsere Region im Dreiländereck mehr und mehr zu einem überregional nachgefragten Urlaubsmagneten. Dies stärkt die heimische Gastronomie ebenso wie den Handel. Hieran wird die CDU weiterarbeiten. Durch die Verbindung überregionaler kultureller Angebote mit Urlaubsangeboten und kulinarischem Genuss kann die Region weiterentwickelt und auch als Wirtschaftsstandort nachhaltig ausgebaut werden.

8. Ehrenamt fördern

Ehrenamt als Fundament des gesellschaftlichen Zusammenhalts fördern

Das Ehrenamt ist eine Säule unseres gesellschaftlichen Zusammenhalts. Die CDU ist sich der Bedeutung dieses großartigen Einsatzes vieler Bürgerinnen und Bürger bewusst. Deshalb setzen wir uns weiterhin für die Wertschätzung von ehrenamtlichem Engagement in unserem Landkreis ein. Die Ehrung der stillen Stars im Ehrenamt ist dabei ein wichtiger Baustein.

Feuerwehren und Katastrophenschutz stärken

Feuerwehren und Katastrophenschutz wollen wir stärken. Wir stehen für eine stetige Verbesserung der Ausrüstung und für eine Optimierung und Vereinfachung der dazugehörigen Beschaffungsvorhänge. Uns ist eine verlässliche Unterstützung unserer ehrenamtlichen Kräfte nach dem Motto „Hauptamt stärkt Ehrenamt“ besonders wichtig. Darüber hinaus: Wer Helfer angreift, muss die volle Härte des Staates zu spüren bekommen.

9. Hierfür wird sich die CDU im Kreistag Merzig-Wadern konkret einsetzen:

Für eine moderne Lernumgebung an den weiterführenden Schulen.

Unsere weiterführenden Schulen sind in einem sehr guten Zustand, dank permanenter Investitionen und professioneller Bauunterhaltung. Auch in Zukunft setzen wir uns hierfür ein.

Für ein bedarfsorientiertes Angebot an Schulsozialarbeit.

Schulsozialarbeit leistet einen wichtigen Beitrag für einen gelungenen Schulalltag, indem sie Lehrkräfte bei pädagogischen Aufgaben unterstützt. Die CDU im Kreistag hat die Einführung aktiv mitgestaltet und insbesondere für den Grundschulbereich eigene Konzepte entwickelt. Die CDU wird sich im Kreistag an der weiteren Fortentwicklung aktiv beteiligen.

Für ein präventives Jugendhilfeangebot.

Wir sind der Überzeugung, dass der präventive Ansatz in der Jugendhilfe genau der richtige Weg ist und hierdurch akute soziale Probleme verhindert werden. Wir unterstützen durch unsere Arbeit im Kreistag weiter alle Akteure, die an diesem Ziel arbeiten und entwickeln eigene Angebote.

Für ein Kinderbetreuungsangebot auf qualitativ hohem Niveau.

Das Angebot an Krippen- und Tagespflegeplätzen für unter 3jährige wurde erheblich gesteigert. Allen 3-6jährigen Kindern kann ein Kindergartenplatz angeboten werden. Die Elternbeiträge sind einheitlich und niedriger als im Rest des Saarlandes. Ein gemeinsames Anmeldeportal für alle Einrichtungen ist auf den Weg gebracht. Die CDU steht dafür, dass es so erfolgreich weiter geht.

Für eine wohnortnahe Gesundheitsversorgung.

Nur durch das enorme Engagement des Landkreises konnte das Klinikum Merzig gerettet werden, die Landesebene hat sich hier gänzlich aus der Verantwortung gezogen. Jetzt gilt es, das Zukunftskonzept des Klinikums zur nachhaltigen Sicherung eng zu begleiten und weitere Perspektiven im Hochwald zu schaffen.

Für mehr Lebensqualität unserer Seniorinnen und Senioren.

Wir wollen Beratungs- und Hilfsangebote weiter fördern. Ob Seniorenlotsen, Seniorenpaten, AG Altenhilfe, Mehrgenerationenhaus, mobile Turnhalle, Tagespflege oder Pflegestützpunkt: überall ist der Landkreis ein wichtiger Partner geworden. Diese Erfolge wollen wir fortsetzen.

Für eine Integration ohne Überforderung und mit klaren Leistungsanreizen.

Die Steuerung der Integration ist eines der zentralen Themen aktuell. Die CDU-Fraktion im Kreistag bekennt sich zu einer klaren Leistungskultur und setzen alles daran, klare Anreize im Rahmen der Integration zu schaffen.

Für die Optimierung der Strukturen des öffentlichen Personennahverkehrs.

Gerade für unseren ländlich geprägten Flächenlandkreis ist die infrastrukturelle Anbindung im Personennahverkehr sehr wichtig. Durch die fortlaufende Anpassung der Strukturen des ÖPNVs wird die CDU-Fraktion im Kreistag eine bestmögliche Versorgung sicherstellen.

Für die Anerkennung des Ehrenamtes und der Hilfsorganisationen.

Das Ehrenamt ist das Rückgrat unserer Gesellschaft. Wir sind uns der Bedeutung dieses Einsatzes bewusst und setzen uns weiter für die Wertschätzung von ehrenamtlichem Engagement ein.

Für verlässliche und unkomplizierte Wege zur Kreisverwaltung.

Die Kreisverwaltung leistet mit ihren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern eine verlässliche und sehr gute Arbeit. Die CDU-Fraktion im Kreistag möchte in Zukunft gemeinsam mit der Verwaltungsspitze die Möglichkeiten der Digitalisierung weiter und stärker nutzen, damit die Bürgerinnen und Bürger noch einfacher mit ihrer Kreisverwaltung kommunizieren, um so noch schneller zu den gewünschten Verwaltungsdienstleistungen gelangen zu können.

Für eine Vorreiterrolle des Landkreises im Themenfeld der Nachhaltigkeit.

Bereits heute werden die Entscheidungen im Kreistag auch immer unter Berücksichtigung der Komponente Nachhaltigkeit getroffen. Unser Anspruch ist es, eine echte Vorreiterrolle in der kommunalen Familie einzunehmen. Im grünen Kreis wollen wir insbesondere beim nachhaltigen Bauen Akzente und Anreize setzen.

Für eine Planung der Kreisausgaben mit Maß und Ziel.

Viele Ausgaben des Kreises sind nicht direkt beeinflussbar und werden an die Kreisebene weitergegeben. Uns ist es wichtig auch weiterhin die beeinflussbaren Ausgaben mit Maß und Ziel zu planen, um die Kreisumlage für unsere Städte und Gemeinden niedrig zu halten.